Berichtsvorlage
SÖR/062/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)	30.07.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:
Taxistand am Hauptbahnhof
hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 12.05.2025

Anlagen:
Antrag_Taxistand am Hauptbahnhof_CSU

Bericht:

Im Rahmen ihres Antrags vom 12. Mai 2025 fordert die CSU-Stadtratsfraktion die Verwaltung auf, die Einrichtung eines Urinals in unmittelbarer Nähe zum Taxi-Stand am Hauptbahnhof Nürnberg zu prüfen. Zudem soll die Möglichkeit zur Aufstellung eines geeigneten Abfallbehälters am Taxi-Stand untersucht werden.

Bereits im Jahr 2023 wurde dieses Thema innerhalb der Stadtverwaltung, unter Beteiligung des Ordnungsamts, des Sozialamts sowie des SÖR, im Zuge eines Austauschformats zur Situation an der Königstorpassage und der Sauberkeit am Hauptbahnhof aufgegriffen. Dabei waren neben den genannten städtischen Dienststellen auch die Stadtreklame, die VAG, die Deutsche Bahn sowie die Polizei eingebunden.

Die Prüfung einer möglichen Einrichtung eines Urinals oder einer anderen Toilette wurde damals bereits ausführlich vorgenommen. Aufgrund fehlender Anschlussmöglichkeiten sowie des sehr hohen baulichen Aufwands wurde diese Option jedoch abgelehnt. Auch die Möglichkeit, ein Litfaßsäulen-WC zu installieren, wurde geprüft und aufgrund des ca. 3 Meter tiefen Fundaments als nicht umsetzbar eingestuft. Eine erneute Prüfung erscheint daher nicht zielführend, da die baulichen Gegebenheiten unverändert bestehen.

In unmittelbarer Nähe zum Taxi-Stand befindet sich eine Mülltonnengarage mit einem Fassungsvolumen von 120 Litern sowie zwei weitere Papierkörbe mit jeweils 60 Litern Fassungsvolumen. Die Mülltonnengarage wurde Ende des letzten Jahres insbesondere für die Fahrgäste und Taxifahrer aufgestellt. Aus Sicht der Verwaltung sind somit ausreichend Möglichkeiten zur Abfallentsorgung in unmittelbarer Nähe zum Taxi-Stand vorhanden.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐